



Spielen im Verlauf groß angelegter Tourneen und drei Shows in Deutschland und eine davon in Worpswede: Riverside

Abstecher zu einem kleinen Ort der Künste

Große Riverside-Reise führt nach Worpswede

29. Januar 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Oskar Szramka

Neuigkeiten aus dem Lager der populären polnischen Progressive-Rock/-Metal-Band Riverside. Die Band, die im Oktober letzten Jahres mit ihrem Album „Wasteland“ auch in Deutschland für positive Aufmerksamkeit gesorgt hat, wird im März drei Album-Klassiker neu und in teils limitierten, farblichen Vinyl-Edition neu veröffentlichen. Zudem wollen Riverside zahlreiche Shows in den USA, Kanada und einigen Ländern Europas spielen. Nach Deutschland-Terminen muss man allerdings fast schon mit der Lupe suchen. Eine von nur drei Shows hierzulande findet im malerischen Worpswede bei Bremen statt. Womöglich auch für Interessierte aus Hannover und Umgebung ein Tipp.

Riverside zählen international zu den sehr angesehenen Bands des Progressive-Rock und -Metal-Genres. 2001 als Nebenprojekt gegründet, brachten Riverside 2005 ihr Debütalbum auf den Markt und gewinnen seit etwa 2009 auch in Deutschland zunehmend an Popularität.

Seit knapp zehn Jahren entern die Riverside-Alben auch hierzulande die Charts, wie zuletzt im Oktober 2018, als es das neueste Werk „Wasteland“ auf Platz 13 schaffte. In ihrem Heimatland Polen erreichten Riverside damit Platz eins.

Nach erfolgreichen Jahren gab es Anfang 2016 einen Schicksalsschlag für die Band. Gitarrist und Gründungsmitglied Piotr Grudzinski verstarb. Nach seinem Tod pausierten Riverside und gingen erst ein Jahr später wieder auf die Bühne. Das war im Februar 2017.

Aktuell besteht die Band aus Sänger und Bassist Mariusz Duda, Schlagzeuger Piotr Kozieradzki und Keyboarder Michal Lapaj und steht in diesem Jahr vor größeren Touraktivitäten. Bevor es im großen Stil wieder auf die Straße, in die Clubs und auf die Bühnen geht, wollen Riverside drei Klassiker-Alben aus ihrer Band-Karriere neu veröffentlichen und das in unterschiedlichsten Konfigurationen, wie es für viele Bands sozusagen „state of the art“ ist.

Neben den üblichen CD- und Schwarz-Vinyl-Ausgaben sollen die Alben „Second Life Syndrome“, „Rapid Eye Movement“ und „Anno Domino High Definition“ mit Bonus-Tracks auf verschiedenfarbigem Vinyl erneut auf den Markt kommen. Diese Fassungen sind oft streng limitiert. Ab dem 15. März sollen diese Platten über Inside Out Music verfügbar sein.

Im März und im April gehen Riverside auf Europa-Tour. Geplant sind zahlreiche Shows in Skandinavien, Großbritannien, Frankreich, Italien und in einigen osteuropäischen Ländern. Für Mai und Juni sind Konzerte in den USA und Kanada geplant.

Deutschland-Auftritte nur in Worpswede, Breitenbach und Bonn

Deutschland spielt in den Tourplanungen von Riverside eine eher untergeordnete Rolle. Lediglich drei Konzerte, darunter ein Festival-Auftritt, sind für den Sommer hierzulande vorgesehen. Für Fans der Band in Deutschland demnach ein ziemlich rares Konzerterlebnis.

Riverside-Anhänger und -Interessierte in norddeutschen Gefilden dürften sich vor allem für das Konzert am 24. Juli in der Music Hall in Worpswede interessieren. Der kleine Ort in der Nähe von Bremen ist vor allem als Künstlerdorf bekannt. Darüber hinaus spielt die Band in Deutschland noch auf dem Burg-Herzberg-Festival (27. Juli) und auf dem „Kunst!Rasen“, einem Classic-Rock-Night-Festival, das am 17. August in Bonn stattfinden wird. Dort werden Riverside die Bühne mit unter anderem Fish und Jethro Tull teilen.

Bassist und Sänger Mariusz Duda meint dazu augenzwinkernd: „(...)Riverside sind hauptsächlich eine Live-Band und wir schaffen das auf der Bühne, was wir im Studio nicht immer ganz so erfolgreich hinbekommen (...)“

Links:

www.riverside.pl

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Ein bemerkenswertes Konzert](#)(11.12.2020)

[Weiterhin locker](#)(12.12.2016)

[Ein Nachschlag Prog-Rock und Prog-Metal](#)(28.03.2014)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)